

## >WEGGEFÄHRTEN<

Der Beginn der Sammlung

22.04.2010 – 18.02.2011, Schömer-Haus

Pressekonferenz:

21.04.2010, 10.30 Uhr

Eröffnung:

21.04.2010, 19.30 Uhr

Kuratorin:

Prof. Agnes Essl

Ausstellungsorganisation:

Andreas Hoffer

Ausstellungsort:

Schömer-Haus, Klosterneuburg

Aufeldstrasse 17 - 23, 3400 Klosterneuburg



KURT MOLDOVAN: Blatt aus der Mappe: Alice im Wunderland, 1973; Foto: Stefan Fiedler, Wien, © Nachlass des Künstlers

Die Sammlerin Agnes Essl wirft in dieser Ausstellung im Schömer-Haus einen Blick auf die Werke von Künstlern, die den Beginn der Sammlung Essl entscheidend begleitet haben und zu Weggefährten geworden sind.

*„In unserem ersten Gästebuch fand ich eine Einladung zur Vernissage von Kurt Moldovan für den 10. November 1979. Diese Ausstellung war eine der ersten, die wir ganz privat in unserem Wohnhaus für unsere Verwandten und einige Freunde ausgerichtet hatten. Es folgten Rudolf Hradil, Herbert Breiter, Ernst Gradischnig, Gottfried Salzmann, Markus Vallazza, Hans Kruckenhauser und Giselbert Hoke. Das war der Beginn unserer Sammlung!“*

*Es ist mir ein großes Bedürfnis, Werke dieser Malerpersönlichkeiten, die uns über lange Jahre hindurch zu Weggefährten, zu Freunden und Wegweisern geworden waren, gemeinsam in einer Ausstellung zu zeigen, weil ich meine, dass sie ein roter Faden miteinander verbindet. Die fein strukturierten Aquarelle, Lithografien, Zeichnungen, aber auch Ölgemälde werden im Schömer-Haus gemeinsam zur Wirkung gebracht.“*

Prof. Agnes Essl

Durch die Vermittlung Kurt Moldovans lernte das Sammlerpaar in den siebziger Jahren eine Reihe von Salzburger und Kärntner Künstler kennen. Viele von ihnen haben gerade auf dem Gebiet der Grafik und des Aquarells hervorragende künstlerische Leistungen vollbracht, und es ist lohnend, sich wieder mit dieser konzentrierten und ruhigen, im besten Sinne nicht spektakulären Kunst zu beschäftigen. Neben Ölgemälden und Grafiken zeigt Agnes Essl auch ein Künstlerbuch von Moldovan: *Alice im Wunderland*.

Die Ausstellung ist täglich bei freiem Eintritt im Schömer-Haus, der Firmenzentrale von bauMax, zu besichtigen.

### **Künstler der Ausstellung**

Herbert Breiter, Ernst Gradischnig, Giselbert Hoke, Rudolf Hradil, Hans Kruckenhauser, Kurt Moldovan, Gottfried Salzmann, Markus Vallazza

### **Schömer-Haus**

Das Schömer-Haus ist nur wenige Gehminuten vom Museum entfernt – hier begann die Ausstellungstätigkeit der Sammlung in den 80er Jahren. Das Bürohaus der bauMax - Schömer Unternehmensgruppe von Heinz Tesar verfügt über einen spektakulären Ausstellungsraum, in dem sich die Werke dem Betrachter von verschiedenen Ebenen aus in immer neuen Dialogen erschließen.

### **SPECIALS**

#### **Gratis Shuttlebus**

Die Besucher können das Essl Museum und das Schömer-Haus bequem mit einem gratis Shuttle-Bus von Wien, Albertinaplatz 2 erreichen (10.00, 12.00, 14.00, 16.00 Uhr).

#### **Pressebilder**

Presse-Bilder sind auf Anfrage im Pressebüro oder unter [www.essl.museum](http://www.essl.museum) / Presse erhältlich.

### **SAMMLUNG ESSL IM SCHÖMER-HAUS**

Aufeldstrasse 17 – 23, A-3400 Klosterneuburg / Wien

+43 (0)2243 370 50 150, [info@essl.museum](mailto:info@essl.museum)

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr, SA und SO 10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei!

### **ESSL MUSEUM – Kunst der Gegenwart**

An der Donau-Au 1, A-3400 Klosterneuburg / Wien

+43 (0)2243 370 50 150, [info@essl.museum](mailto:info@essl.museum)

Öffnungszeiten: DI – SO 10.00 – 18.00 Uhr, MI 10.00 – 21.00 Uhr

Eintrittspreise Essl Museum: Erwachsene € 5,- (statt € 7,-) und ermäßigt € 3,- (statt € 5,-),

[www.essl.museum](http://www.essl.museum)

### **PRESSE**

Erwin Uhrmann (Leitung), [uhrmann@essl.museum](mailto:uhrmann@essl.museum), +43 (0) 2243/370 5060

Regina Holler-Strobl, [holler-strobl@essl.museum](mailto:holler-strobl@essl.museum), +43 (0) 2243/370 5062